

Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

Freitag, 13. Oktober, 13:30 - 15:00

Joint Symposium - Kommunikation mit jungen Erwachsenen mit Krebs

Die Sicht der Betroffenen

Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für
Hämatologie und Medizinische Onkologie

Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

1. Umfrage zu persönlichen Erfahrungen junger Betroffener

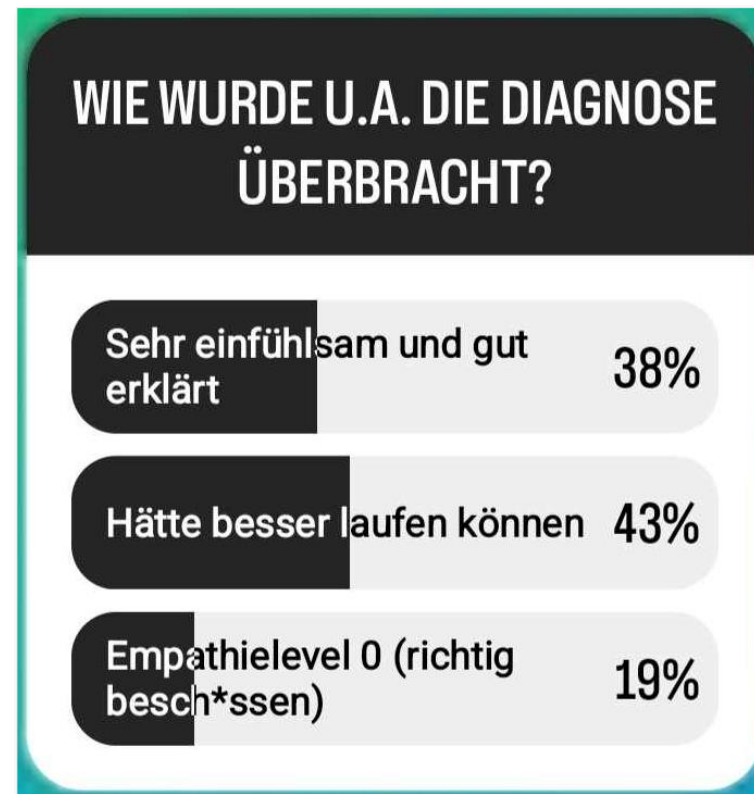
junge_erwachsene_mit_krebs 22 Std.
aus „Gestalten“

Wie lief bei Euch die Arzt-Patienten-Kommunikation?

WIE WURDE U.A. DIE DIAGNOSE ÜBERBRACHT?

- Sehr einfühlsam und gut erklärt
- Hätte besser laufen können
- Empathielevel 0 (richtig besch*ssen)

Erzählt uns von Euren Erfahrungen!



Wie lief bei Euch die Arzt-Patienten-Kommunikation?

1286

1.286

Story bewerben

Umfrageergebnisse

Sehr einfühlsam und gut erklärt (95 Stimmen)	38%
Hätte besser laufen können (108 Stimmen)	43%
Empathielevel 0 (richtig besch*ssen) (49 Stimmen)	19%

Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

Statements zur Umfrage

„Meine Ärzte sind bisher super, aber man hat doch zwischendurch immer wieder mal das Gefühl, dass die Gespräche alle sehr schnell gehen müssen und ist dann gehemmt Fragen zu stellen oder Beschwerden durch Nebenwirkungen zu äußern.“ Fabian

„Ich lag im Uniklinikum und meistens war es sehr faktenorientiert und wenig einfühlsam, wenn der gute Oberarzt zur Visite kam. Im Anschluss kam dann aber meistens noch mal einer von den Ärzten in Facharzt-Ausbildung rum und hat die Dinge übersetzt bzw. weiter ausgeführt.“ Sabrina

„Bei meiner Diagnose wurde das Wort Krebs nie genannt... aber das soll wohl häufig so sein. Bei meiner Chemo & Port Operation hatte ich 3 Ärzte, die sehr empathielos waren. Haben mich und meine Ängste nicht ernst genommen und mir gesagt, ich soll mich nicht so anstellen. Ich musste dann weinen, weil ich überfordert war, dass er so mit mir umgeht. Daraufhin hat er zur Schwester gesagt "Ich glaube wir brauchen hier Psychologische Unterstützung, der Dame gehts gar nicht gut"... Mir ging es gut... nur nicht weil er mich so behandelt hat.“ Mina

„Mir war Direktheit wichtiger als Empathie. Ich war froh, dass mein Arzt mir klar gesagt hat, was Sache ist, was geplant ist und wie die Chancen stehen. Lieber als wenn jemand nett ist und nicht klar kommuniziert.“ Patrick



Kommunikation mit jungen Erwachsenen mit Krebs –

*Joint Symposium mit der
Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs*

Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

3. Persönliche Erfahrungsberichte von Alina und Wiebke

Alina Bacher, Köln

2021 Diagnose Brustkrebs

Chemotherapie, OP, Bestrahlung

Ärztin

Wiebke van Hoorn, Hamburg

2021 Diagnose Nebennierenrindenkrebs

2022 Rezidiv

Chemotherapie, OP, Bestrahlung

Notfallsanitäterin in Ausbildung zur Anästhesietechnischen-Assistentin

Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs



DEUTSCHE STIFTUNG FÜR
**JUNGE
ERWACHSENE
MIT KREBS**

Weiterführende Informationen:

Podcast: Jung & Krebs – Wissen für junge Betroffene

<https://junge-erwachsene-mit-krebs.de/jung-und-krebs/podcast-wissen-fuer-junge-betroffene/>

Instagram-Account Wiebke – cancerfluencer

<https://www.instagram.com/cancerfluencer/?igshid=YmMyMTA2M2Y=>

Podcast: O-Ton Onkologie – Richtig reden mit jungen Krebspatient:innen

<https://soundcloud.com/o-ton-onkologie/richtig-reden-mit-jungen-krebspatient-innen>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Besuchen Sie uns am Stiftungs-Stand
F-02 im Eingangsfoyer

Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

Chausseestraße 50

10115 Berlin

Tel.: 030 28 09 30 56 0

info@junge-erwachsene-mit-krebs.de

www.junge-erwachsene-mit-krebs.de